

## Gemeinde Wittenförden

- Der Bürgermeister –  
über Amt Stralendorf  
Dorfstraße 30  
19073 Stralendorf



# Niederschrift öffentliche / nicht öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Wittenförden

(vorbehaltlich der Genehmigung, Ergänzung bzw. Korrektur in der nächsten Sitzung)

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Montag, 25.10.2010
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:30 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	22:00 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Wittenförden - Gemeindehaus, Zum Weiher 1 a

---

### Anwesend sind:

#### **Bürgermeister**

Herr Ralph Nemitz

#### **Gemeindevertreter**

Herr Manfred Bosselmann

Herr Matthias Eberhardt

Frau Maria Foltele

Herr Harry Heinrich

Frau Ingelore Hinz

Herr Horst Parsiegla

Herr Daniel Pracht

Herr Ulrich Schudlach

Herr Detlef Wessels

Herr Bodo Wissel

#### **Verwaltung**

Herr Peter Lischtschenko

### Entschuldigt fehlen:

#### **Gemeindevertreter**

Herr Rüdiger Niemeyer

Herr Horst Röpert

## Tagesordnung:

### Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 12.07.2010
- 4 Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V
- 5 Anfragen der Gemeindevertreter aus aktuellem Anlass
- 6 Informationen des Bürgermeisters
- 7 Beschluss zur Wahl der Stellvertreter in den Ausschüssen  
Vorlage: 2010/WIT/334
- 8 Bestellung Mitglied Kuratorium der Kindertagesstätte "Zwergenland"  
Vorlage: 2010/WIT/332

## Protokoll:

### Öffentlicher Teil

- zu 1 **Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit**  
Der Bürgermeister, Herr Nemitz, begrüßt die Anwesenden und stellt mit 11 von 13 Gemeindevertretern die Beschlussfähigkeit fest.
- zu 2 **Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung**  
Es liegen keine Änderungsanträge vor. Die Tagesordnung wird bestätigt.
- zu 3 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 12.07.2010**  
Die Sitzungsniederschrift vom 12.07.2010 wird bestätigt.  
**Abstimmungsergebnis:**
- |  |    |
|--|----|
| Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder: | 13 |
| Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:  | 11 |
| Davon stimmberechtigt:                   | 11 |
| Ja-Stimmen:                              | 10 |
| Nein-Stimmen:                            | 0  |
| Stimmenenthaltungen:                     | 1  |
| Ungültige Stimmen:                       | 0  |
- zu 4 **Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V**  
Frau Minkeley möchte wissen, wie die Infrastruktur aussehen wird.
- Netto hat noch bis 2014 den Vertrag, kann aber schon vorher durch einen anderen Discounter (auch vorzeitig) ersetzt werden.  
Die Genossenschaft Hagenow hätte evtl. auch Interesse.
- Frau Tetzlaff erfragt, wie die Haushaltsplanung
- A) für den Nahverkehr
  - B) die Beleuchtung des Dorffestes aussieht.
- Herr Nemitz teilt mit, dass der Entwurf des Innenministeriums 150.000 € weniger an Einnahmen beinhaltet.  
Belastbare Zahlen liegen nicht vor.  
Die Gemeindevertretung ist sich bewusst, dass Busverbindungen ein brisantes Thema sind, geht aber davon aus, dass nächstes Jahr keine zusätzlichen Buslinien gestrichen werden müssen .
- Das Schultütengeld wird in Bar gezahlt, ca. 3000 € im Jahr.
- Frau Tetzlaff meint, hier könnte man sparen, da die Bürger gut situiert sind.
- Auch dieses steht laut Herrn Nemitz zur Diskussion, genau wie die Kopierkosten der Schüler, die noch von der Gemeinde gezahlt werden.

Frau Tetzlaff erfragt, warum wurde der Katersteg so luxuriös mit Wendehammer gebaut wurde. Warum wurden keine Anliegerbeiträge erhoben?

Herr Bosselmann erwähnt, dass die Gemeinde wie überall in Wittenförden keine Beiträge erhoben hat.

Frau Tetzlaff macht darauf aufmerksam, dass der Bürgersteig in der Schweriner Straße in desolatem Zustand ist.

Herr Wissel informiert, dass die Schweriner Straße Kreisstraße ist. Die Sanierung des Bürgersteigs soll zusammen mit der Sanierung dieser Straße durch den Kreis durchgeführt werden.

Herr Görlitz teilt mit, dass der Zustand in der Schweriner Straße vor dem Konsum besonders bei Regen katastrophal ist. Ebenfalls klagt er über die schlechten Sichtverhältnisse an der Straßenecke, durch die Hecke.

Herr Nemitz teilt mit, dass das Ordnungsamt vor 3 Wochen aufgefordert wurde die Bürger anzuschreiben und die Sichtachse herstellen zu lassen.

Herr Görlitz erwähnt, dass es keine Spätbusse aus der Stadt z.B. nach dem Theater gibt.

Herr Nemitz weist daraufhin, dass in der Regel 2 Fahrgäste den Spätbus nutzen. Es müssen generell die Buspläne überdacht werden. Der Bürgermeister wird mit dem Nahverkehr über Alternativen sprechen.

Herr Neumann möchte einmal etwas Positives sagen. Für viele ist das Schultütengeld ein symbolischer Akt, aber doch eine große Hilfe.

Herr Bosselmann informiert, dass das Schultütengeld und das Begrüßungsgeld so lange wie möglich zu erhalten sind. Die Verschwendung von Energien zu vermeiden ist wichtiger, als bei den Kindern zu kürzen.

Frau Tetzlaff äußert, dass Licht ausknipsen das Letzte ist, wegen 1000 € Begrüßungsgeld schafft sich keiner Kinder an.

Herr Bosselmann informiert, dass im Jahre 2011 ein Defizit des Landkreises von ca. 14-15 Mio € besteht, im Jahr 2010 nur rund 2,5 Mio €. Die Fraktionen haben trotzdem beschlossen, die Kreisumlage nicht zu erhöhen. Herr Bosselmann erläutert, wie die Kreisumlage berechnet wird. Er zweifelt, ob überhaupt noch Geld für die Gemeinden da sein wird. Ebenfalls erläutert er die Regenwasserproblematik (Prysmian nach Schwerin).

Herr Neumann erfragt, wie die Verkehrsberuhigung in der Hof Wandrumer Straße aussieht. Hier wird noch auf ein Schreiben des Landkreises gewartet.

ÖLB wird die Gülle nicht mehr über die Dorfstraße transportieren. Bei der Maisernte fahren die Trecker mit hoher Geschwindigkeit durch das Dorf, auch über die Bordsteine.

zu 5

#### **Anfragen der Gemeindevertreter aus aktuellem Anlass**

Nach Anfrage von Herrn Dr. Pracht bestätigt Herr Nemitz, dass der Netto bis Mitte 2014 bleibt.

Ebenfalls macht Herr Wessels auf Anfrage darauf aufmerksam, dass es bezüglich der Gastronomie der Kegelbahn noch keine Interessenten gibt. Ein Bürger hat eine Nutzungserlaubnis und bezahlt hierfür eine Gebühr. Die Schlüssel bekommt er bei Herrn Reiners im Amt Stralendorf.

zu 6

### **Informationen des Bürgermeisters**

Herr Nemitz informiert über die Einwohnerzahlen der Gemeinde Wittenförden.

#### Der aktuelle Stand:

Einwohner mit Hauptwohnsitz: 2728

Einwohner mit Nebenwohnsitz: 208

Gesamte Einwohnerzahl: 2936

zu 7

### **Beschluss zur Wahl der Stellvertreter in den Ausschüssen**

#### **Vorlage: 2010/WIT/334**

Herr Nemitz verliest die Vorschläge für die Ausschüsse. Einverständnis liegt vor. Im gegenseitigen Einvernehmen wird über den vorgeschlagenen Block abgestimmt.

Vertreter Zweckverband Schweriner Umland WB ebenfalls.

Einstimmig gewählt.

#### **Gemeinsamer Vorschlag der Fraktionen der CDU und SPD für die ordentlichen und stellvertretenden Mitglieder des Amtsausschusses:**

ordentliche Mitglieder		Stellvertreter
1. Ralph Nemitz (als BM gesetzt)	SPD	Horst Röpert
2. Manfred Bosselmann	SPD	Matthias Eberhardt
3. Bodo Wissel	SPD	Ullrich Schmuldach
4. Harry Heinrich	SPD	Detlef Wessels
5. Dr. Pracht	CDU	Rüdiger Niemeyer

#### **Gemeinsamer Vorschlag der Fraktionen der CDU und SPD für die ordentlichen und stellvertretenden Mitglieder des Hauptausschusses:**

ordentliche Mitglieder		Stellvertreter
1. Ralph Nemitz	SPD	Manfred Bosselmann
2. Manfred Bosselmann	SPD	Horst Röpert
3. Matthias Eberhardt	SPD	Harry Heinrich
4. Bodo Wissel	SPD	Ullrich Schmuldach
5. Dr. Pracht	CDU	Rüdiger Niemeyer

**Gemeinsamer Vorschlag der Fraktionen der CDU und SPD für die Mitglieder des Bauausschusses:**

ordentliche Mitglieder		Stellvertreter
1. Ullrich Schudlach	SPD	Bodo Wissel
2. Maria Foltele	SPD	Detlef Wessels
3. Bodo Wissel	SPD	Harry Heinrich
4. Rüdiger Niemeyer	CDU	Dr. Daniel Pracht
5. sachk. Einw. : Manfred Porepp	SPD	Karin Glißmann
6. sachk. Einw. : Lutz Goethel	CDU	Dagmar Peschke

**Gemeinsamer Vorschlag der Fraktionen der CDU und SPD für die Mitglieder des Sozialausschusses:**

ordentliche Mitglieder		Stellvertreter
1. Ingelore Hinz	CDU	Rüdiger Niemeyer
2. Horst Parsiegla	SPD	Horst Röpert
3. Detlef Wessels	SPD	Maria Foltele
4. sachk. Einw.: Karin Glißmann	SPD	Manfred Porepp
5. sachk. Einw.: Dagmar Peschke	CDU	Lutz Goethel

**Gemeinsamer Vorschlag der Fraktionen der CDU und SPD für die Mitglieder des Finanzausschusses:**

ordentliche Mitglieder		Stellvertreter
1. Matthias Eberhardt	SPD	Harry Heinrich
2. Manfred Bosselmann CDU	SPD	Rüdiger Niemeyer
3. Harry Heinrich	SPD	Detlef Wessels

**Gemeinsamer Vorschlag der Fraktionen der CDU und SPD für die Wahl eines Vertreters in den Zweckverband „Schweriner Umland“:**

ordentliches Mitglied		Stellvertreter
Manfred Porepp	(SPD)	Ullrich Schudlach

**Gemeinsamer Vorschlag der Fraktionen der CDU und SPD für die Wahl eines Vertreters in den Wasser- und Bodenverband „Schweriner See/Obere Sude und Boize/Sude/Schade“:**

ordentliches Mitglied		Stellvertreter
Erwin Jeschkowski	(SPD)	Matthias Eberhardt

### **Abstimmungsergebnis**

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	13
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	11
Davon stimmberechtigt:	11
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

zu 8

### **Bestellung Mitglied Kuratorium der Kindertagesstätte "Zwergenland"**

#### **Vorlage: 2010/WIT/332**

Neu 2 pädagogische Kräfte

1x Hort

1x Kita

Kuratorium wird Mitte nächsten Monats gebildet

einstimmig

#### **Sach- und Rechtslage:**

Entsprechend § 3 des Vertrages zur Übernahme der Trägerschaft der Kindertagesstätte „Zwergenland“ Wittenförden richtet das Diakoniewerk Neues Ufer als neuer Träger ein Kuratorium ein.

Die Aufgaben des Kuratoriums sind in der Geschäftsordnung geregelt. Diese Geschäftsordnung war Anlage des Beschlusses zur Übertragung der Trägerschaft und wird noch einmal beigelegt.

Das Kuratorium besteht aus je einem Mitglied  
der Elternvertretung,  
der pädagogischen Kräfte,  
der Kommune,  
der Kirchengemeinde,  
der Grundschule und  
des Trägers.

Der Hauptausschuss schlägt den Bürgermeister Herrn Ralph Nemitz als Mitglied für die Gemeinde Wittenförden im Kuratorium und Herrn Rüdiger Niemeyer als Stellvertreter vor.

#### **Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung beschließt die Bestellung von Herrn Ralph Nemitz als Mitglied für die Gemeinde Wittenförden im Kuratorium und Herrn Niemeyer als Stellvertreter von Herrn Nemitz.

#### **Finanzielle Auswirkungen**

keine

#### **Bemerkungen**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine/folgende Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

### **Abstimmungsergebnis**

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	13
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	11
Davon stimmberechtigt:	11

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

zu 9

### **Hundesteuersatzung der Gemeinde Wittenförden**

#### **Vorlage: 2010/WIT/333**

Neu §3: Halter mehrerer Hunde sind Gesamtschuldner.

§5: Je Hundehalter gestrichen

§14 Datum des KAG in 12.04.2005 ändern

Herr Dr. Pracht weist daraufhin, dass es sich besser hätte lesen lassen, wenn die Änderungen in Rot vorgenommen werden.

Vorschlag:

Herr Bosselmann und Herr Eberhardt beantragen, dass § 7 komplett gestrichen wird.

Änderungsantrag wird abgestimmt und mehrheitlich abgelehnt

2 Enthaltungen

1 Gegenstimme

Vorschlag:

Herr Dr. Pracht vertritt die Meinung, alles zu belassen wie es ist.

Herr Bosselmann

Punkt 1 von §7 streichen keine Mehrheit

Punkt 4 bleibt drin 6 Ja, 5 Nein

Punkt 5 9 streichen, 2 dagegen

#### **Sach- und Rechtslage:**

Gemäß der Forderung der Gemeinde Wittenförden ist die aktuelle

Hundesteuersatzung überarbeitet und mit der unteren

Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises Ludwigslust abgestimmt worden.

Die neue Satzung soll zum 01.01.2011 in Kraft treten.

Die näheren Einzelheiten sind der als Anlage beigefügten Satzung zu entnehmen.

#### **Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung beschließt die beiliegende geänderte Hundesteuersatzung.

#### **Finanzielle Auswirkungen**

Mehreinnahmen gemäß den Regelungen der Satzung von ca. 5,0 TEUR

#### **Bemerkungen**

Die aus verwaltungstechnischen Gründen nicht beigefügten beschlussbegründende Unterlagen sind, nach vorheriger Anmeldung, während der Dienstzeit der Amtsverwaltung bei dem zuständigen Sachbearbeiter einzusehen.

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine/folgende Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

#### **Abstimmungsergebnis**

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder: 13

Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder: 11

Davon stimmberechtigt: 11

Ja-Stimmen: 11

Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

---

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender

Schriftführer